

Danke an alle, die uns Beiträge für die Rubrik „Tourenberichte DAV Sektion Neustadt“ zur Verfügung stellen! Diese Berichte werden ungekürzt veröffentlicht und nicht redaktionell überarbeitet.



Skitour Schweinfurter Hütte

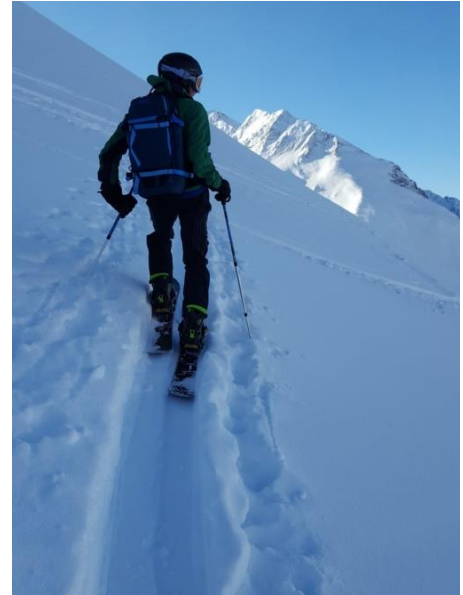
10.02.18 – 13.02.18 mit Johann Höllwart

Thorsten Hellwig

Am Samstag, den 10. Februar fuhren wir, Johann, Heike, Sabrina, Michael, Thilo, Simon und Thorsten in Richtung Ötztaler Alpen. Wir begannen unseren Hüttenaufstieg von Niederthai zur Schweinfurter Hütte (2034 m). Sehr zur Zufriedenheit von unserem Guide Johann konnten wir noch bei Helligkeit loslaufen und zogen dann im Laufe des Aufstiegs unsere Stirnlampen an. Der Hüttenwart hatte sogar noch ein warmes Essen für uns gerichtet und somit war unser erster Tag schon einmal gelungen.

Sonntags begannen wir unsere erste Tagestour auf den Gleirscher Roßkogel. Nach mehreren kurzen Stopps beim Aufstieg erreichten wir schließlich den Gipfel und konnten unsere erste Abfahrt genießen. Da diese Einstiegstour etwas kürzer ausfiel hatten wir noch Zeit für etwas Lawinenkunde am Nachmittag. Am dritten Tag planten wir eine Tour durch das Finstertal zum Hochreichkopf. Bei ziemlicher Kälte und ständig wechselndem Wetter entschieden wir uns trotzdem für den Aufstieg und wollten bei weiterer Verschlechterung umkehren.

Es kam Schneefall auf und der Nebel wurde immer dichter. Trotzdem waren alle noch guten Mutes unser Tagesziel zu erreichen. Auf einmal riss das Wolkenband auf und wir hatten bestes Wetter. Unser Durchhaltevermögen wurde belohnt und wir konnten eine wunderschöne Abfahrt im Pulverschnee genießen.



Am letzten Tag führte unsere dritte Tour zum Gipfelkreuz der Kraspesspitze (2954 m). Das Wetter war super sonnig aber es herrschte eine klirrende Kälte von -18°C . Auch wenn die Felle bei dem einen oder anderen nicht mehr richtig hafteten, wollten wir alle unbedingt das Gipfelkreuz erreichen. Nach 4 Stunden Aufstieg erreichten wir voller Stolz den Gipfel und wurden mit einer beeindruckenden Aussicht über die Öztaler Alpen belohnt. Die darauf folgende Abfahrt war traumhaft. Wir zogen unsere eigenen Spuren und genossen den Powder-Schnee.

Am Dienstagmittag hieß es dann Abschied nehmen mit der letzten Talabfahrt über den „ewig langen“ Winterwanderweg zu unserem Ausgangspunkt nach Niederthai. Das Ende unserer 4 Tourentage war gekommen. Nach einem letzten gemeinsamen Mittagessen in Ötz traten wir unsere Heimreise an. Nun freuen wir uns schon alle wieder auf die nächste Skitour im kommenden Winter mit Johann.

Thorsten Hellwig



